



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Ulrich Leiner, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Markus Ganserer, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/2103, 17/3271

Vergleich der Förderung des Ökolandbaus

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten, wie sich die Förderung des Ökolandbaus in Bayern mit der Förderung im Vergleich zu Baden-Württemberg und zu Österreich darstellt.

Dabei soll auf die aktuelle Situation und die im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik 2014 bis 2020 geplanten Maßnahmen, die im Entwurf vorliegen, eingegangen werden.

Die einzelnen Leistungen sind aufzuschlüsseln und für zwei typische bayerische Ökolandbaubetriebe, je ein Gründlandbetrieb und ein Ackerbaubetrieb, modellhaft darzustellen.

Ziel ist der Vergleich der verschiedenen Förderprogramme und die Darstellung der Vor- und Nachteile der einzelnen Komponenten. Dabei ist insbesondere auf die Kombination der Ökoprämie mit den unterschiedlichen Agrarumweltprogrammen einzugehen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident